Creative Enzymes®

α-L-Iduronidase aus Mensch, rekombinant

Cat. No. NATE-0930

Lot. No. (See product label)

Einleitung

Beschreibung	Dieses Enzym katalysiert die Hydrolyse von unsulfatierten α-L-Iduronosidbindungen im Dermatan-Sulfat. Im lysosomalen Abbauprozess spielt α-L-Iduronidase eine entscheidende Rolle. Es hydrolysiert die nicht reduzierenden terminalen α-L-Iduronsäurereste in GAGs, einschließlich Dermatan-Sulfat und Heparan-Sulfat. Es ist an der Degeneration von Glykosaminoglykanen wie Dermatan-Sulfat und Heparan-Sulfat beteiligt. Es ist in den Lysosomen der Zellen zu finden.
Anwendungen	α-L-Iduronidase kann für den Leukozytenassay in der Studie über den α-L-Iduronidase-Mangel bei Neugeborenen verwendet werden.
Synonyme	Iduronidase; EC 3.2.1.76; L-Iduronidase; Alpha-L-Iduronidase; Glycosaminoglycan Alpha-L-Iduronohydrolase; IDUA; α-L-Iduronidase

Produktinformation

Art	Mensch
Herkunft	Maus NSO-Zellen
Form	Geliefert als Lösung in 40 mM Natriumacetat, 400 mM NaCl und 20% (v/v) Glycerin, pH 5,0.
EC-Nummer	EC 3.2.1.76
Molekulargewicht	71 kDa
Aktivität	>7.500 Einheiten/µg Protein
Einheitsdefinition	Eine Einheit produziert 1 Pikomol von 4-Methylumbelliferon aus 4-Methylumbelliferyl-α-L-iduronid pro Minute bei pH 3,5 bei 25 °C.

Lager- und Versandinformation

Lagerung	Bei -20°C lagern